



Foto Jean-Guy Python

Jetzt geht's los!

In einem Monat werden wir über die Massnahmen zur Unterstützung der Medien abstimmen.

Natürlich gibt es noch offene Fragen, aber eine staatliche Unterstützung der Medien ist in der aktuellen Situation unerlässlich. Für uns FotojournalistInnen ist es nicht üblich, Partei zu ergreifen. Wir fotografieren und interviewen genug Politiker, um die Fallstricke ihrer Rhetorik zu kennen. Aber diesmal geht es um uns, um unsere Agenturen, Radiosender, Zeitungen, Nachrichtenseiten, Magazine und Fernsehsender, die es uns ermöglichen, zu existieren, zu arbeiten und Zeugnis abzulegen. Ultraliberale und konservative Kräfte wollen die Schweiz ein weiteres Mal spalten und sich eines Teils der Informationspresse entledigen.

Diesmal liegt es also an uns, zu handeln, **ABZUSTIMMEN** und auch unsere Freunde und Kollegen wählen zu lassen!



Ohne Medien keine Demokratie

Um gute Entscheidungen zu treffen, braucht die Schweiz professionelle Journalist:innen. Sie recherchieren zu den grossen Fragen unserer Zeit, ordnen ein und schauen den Mächtigen auf die Finger. Medien schaffen Raum für Debatten und Reflektion und sind damit ein wichtiger Pfeiler unserer Demokratie. Eine Demokratie braucht eine vielfältige Medienlandschaft. Doch die Schweizer Medien stecken in der Krise – sie brauchen jetzt unsere Unterstützung.

Deshalb sagen wir JA zum Medienpaket am 13. Februar.

Kampagne Webseite:

<https://ja-zur-medienvielfalt.ch>

Um an der Kampagne teilzunehmen und um Zeugnis abzulegen:

<https://komitee.ja-zur-medienvielfalt.ch>

Für diejenigen, die mehr erfahren möchten :

Alle Informationen-Eidgenössisches Departement UVEK:
<https://www.uvek.admin.ch/uvek/de/home/uvek/abstimmungen/medienpaket.html>

WoZ Artikel «Die grosse Medienschlacht»
<https://www.woz.ch/-c074>

Unsere Webseite:

<https://www.photojournalists.ch>